

TSV Botenheim 1901 e.V.



HEIDEBLÄTTLE

Mitteilungen, Nachrichten, Informationen
vom TSV Botenheim 1901 e.V.

Nr. 50 · Juli 2008

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des TSV Botenheim!

Ein Jahr ist schnell vorüber ...

Seit der Fertigstellung des Sanitär- und Umkleide-
traktes hat sich unser neues Sportheim bestens
bewährt, nur kleinere Nachbesserungen waren noch
nötig um einen optimalen Ablauf beim Sportbetrieb
zu ermöglichen.

Auch unser Gastraum hat sich bei verschiedenen
Veranstaltungen bestens bewährt! Unsere Gäste sind
sehr beeindruckt von unserem neuen Domizil auf
der Botenheimer Heide.

Sehr gute Arbeit wurde bei unseren Mannschaften
und in den Abteilungen geleistet. Dafür ein großes
Kompliment an alle Übungsleiterinnen und Übungs-
leiter.

Bedanken möchte ich mich bei den Zuschauern,
Werbepartnern, Ausschussmitgliedern und bei allen,
die sich in verschiedensten Positionen für unseren
Verein eingebracht haben.

1. Vorsitzender Harry Schmid



39. Heidepokal

26. + 27. Juli 2008

Spielplan:

Samstag, 26. Juli 2008

13.00 - 16.30 Uhr	F-Jugend Heidepokalturnier
17.00 - 18.45 Uhr	TSV Botenheim II - TSV Nordhausen
18.50 - 19.55 Uhr	TGV Dürrenzimmern - TSV Cleebronn
20.00 - 21.05 Uhr	TSV Bönningheim - SG Meimsheim/Brackenheim
21.10 - 22.50 Uhr	TSV Botenheim AH - TSV Cleebronn AH

Sonntag, 27. Juli 2008

10.00 - 11.05 Uhr	TGV Dürrenzimmern - TSV Bönningheim
11.10 - 12.15 Uhr	TSV Cleebronn - SG Meimsheim/Brackenheim

Mittagspause - Essen im Festzelt

14.00 - 15.20 Uhr	E-Jugendspiel TSV Botenheim - TB Richen
15.30 - 17.15 Uhr	TSV Botenheim I - SpVgg Ludwigsburg
17.20 - 18.25 Uhr	SG Meimsh./Brackenheim - TGV Dürrenzimmern
18.30 - 19.35 Uhr	TSV Bönningheim - TSV Cleebronn

anschließend Siegerehrung



TSV Botenheim 1901 e.V.

Termine 2008/09:

Heide-Pokalturnier	26. + 27. Juli
Altpapiersammlung	Termin im Mitteilungsblatt
Jugend-Winterfeier	09. Jan. 2009
Winterfeier	10. Jan. 2009
Skiausfahrt Serfaus	Jan. 2009

Der TSV BOTENHEIM bedankt sich bei allen Inserenten.

Durch diese regelmäßigen Unterstützungen kann die Herausgabe des Heideblättles, die vielfältigen Aufgaben des Vereins, der Sport- und Übungsbetrieb, weiterhin in gewohntem Rahmen durchgeführt werden.

Der TSV Botenheim möchte seine Mitglieder, Freunde und Leser vom Heideblättle bitten, alle Inserenten bei den Einkäufen und der Vergabe von Dienstleistungen, zu berücksichtigen.

Impressum

Herausgeber: TSV Botenheim 1901 e.V.
Redaktionsteam: Anton Mütsch, André Aeckerle
Anzeigen: 1. Vorsitzender Harry Schmid
Satz, Gesamtherstellung: Harry Siegel

Vorbild sein!

Mit VORBILD SEIN! wendet sich die Württembergische Sportjugend (WSJ) an die Menschen im Sportverein, die Kinder und Jugendliche betreuen und mit ihnen arbeiten, also...

- Übungsleiter und Trainer,
- Jugendleiter, -sprecher und -warte sowie
- alle Mitarbeiter und Helfer im Kinder- und Jugendbereich (Betreuer, Zeugwarte, Fahrer usw.).

Die Kampagne VORBILD SEIN! will all diese Personen darauf aufmerksam machen bzw. daran erinnern, dass sie für ihre Schützlinge zum Vorbild werden können – ob sie es wollen oder nicht. Die WSJ will der Zielgruppe (z.B. über Seminare) dabei helfen, ein gutes Vorbild für Kinder und Jugendliche zu sein. Die WSJ will aber vor allem eines deutlich machen:

Vorbild zu sein, ist gar nicht so schwer!

Bei VORBILD SEIN! stehen aber auch die Kinder und Jugendlichen, die in den Sportvereinen aktiv sind, im Fokus. Denn sie sollen vom vorbildlichen Verhalten ihrer Trainer und Übungsleiter, Jugendleiter und anderen Betreuer profitieren.

Wettbewerb VORBILDER 2008 ist der Wettbewerb zur Kampagne VORBILD SEIN!. Gesucht und prämiert werden die vorbildlichsten Personen, die in baden-württembergischen Sportvereinen Kinder und Jugendliche betreuen und mit ihnen arbeiten. Teilnehmen kann JEDER, der im Kinder- und Jugendsport in Baden-Württemberg tätig ist und von einem Paten angemeldet wird. Pate kann jeder sein.

"Never change a winning team" – diese Weisheit aus dem Sport trifft auch auf unseren Wettbewerb zu.

VORBILDER 2008 ist am 01. Juli 2008 gestartet!

Bewerbungen können dann bis zum 31. Dezember 2008 eingereicht werden. Die Sieger werden wieder im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im Februar 2009 geehrt.



TSV Botenheim 1901 e.V.

Beitrittserklärung

Durch meine Unterschrift erkläre ich meinen Beitritt zum TSV BOTENHEIM 1901 e.V. Ich erkenne die bestehende Vereinsatzung als verbindlich an.

Mitglieds-Nr.

- Einzel-Mitgliedschaft
 Familien-Mitgliedschaft

Name / Vorname _____ Geb.-Datum _____

Straße _____ PLZ, Ort _____

Sparte _____ Eintritt am _____ Unterschrift _____

Bei Minderjährigen die Unterschrift der Eltern / Erziehungsberechtigten

Bei Familien-Mitgliedschaft die weiteren Mitglieder:

Elternteil 2 _____
Name, Vorname _____ Geb.-Datum _____

Mitglieds-Nr.

Kind 1 _____
Name, Vorname _____ Geb.-Datum _____

Mitglieds-Nr.

Kind 2 _____
Name, Vorname _____ Geb.-Datum _____

Mitglieds-Nr.

Einzugsermächtigung: Hiermit ermächtige ich den TSV BOTENHEIM 1901 e.V. bis auf Widerruf, die von mir zu entrichtende Beiträge mittels Lastschriftverfahren von meinem Konto einzuziehen.

Kontoinhaber _____ Name der Bank _____

Konto-Nr. _____ Bankleitzahl _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Fußball-Abteilung

Rückblick Saison 2007/08, Rückrunde

I. Mannschaft

Im Januar dieses Jahres habe ich die Mannschaft des TSV's als Spielertrainer übernommen. Zu diesem Zeitpunkt standen wir mit nur 17 Zählern auf dem 15. Tabellenplatz und waren daher in akuter Abstiegsgefahr. Mit mir kamen Nico Stengel sowie Jürgen Wein wieder zurück zum TSV und verstärkten unseren Kader.

In der 5-wöchigen Vorbereitungsphase war schnell zu erkennen, dass die Mannschaft sehr verunsichert war und dass es wichtig war, ihr klar zu machen, wie stark sie eigentlich ist, um somit zu alten Stärken wieder zurück zu finden und sich ein ordentliches Selbstbewusstsein zu erarbeiten.

Wir hatten allesamt eine konzentrierte Vorbereitung bestritten und uns Woche für Woche gesteigert. Besonders schön für einen Trainer ist es, wenn man sieht, dass alle Spieler an einem Strang ziehen und die Vorgaben des Trainers eingehalten und umgesetzt werden.

So haben wir am 1. Rückrunden-Spieltag gegen die TG Böckingen durch ein kampfbetontes Spiel den ersten „Dreier“ unter meiner Leitung einfahren können und uns die Grundlage für eine erfolgreiche Rückrunde gelegt.

Kleine Rückschläge, wie z. B. die Niederlage beim Tabellenführer FSV Friedrichshall, hat die Mannschaft sehr gut weg gesteckt und sich kontinuierlich über die gesamte Rückrunde gesteigert. Wir hatten tolle Spiele wie zu Hause gegen die Sportfreunde Lauffen oder beim FC Laube und haben vor allem bei den Heimspielen über weite Strecken unseren Zuschauern einen meiner Meinung nach erfrischenden Offensivfußball bieten können.

Wille, Leidenschaft und Herz haben wirklich ausnahmslos alle Spieler an den Tag gelegt und sich somit erfolgreich gegen den Abstieg gestemmt. Ja mehr noch – wir konnten uns am Saisonende über einen tollen 7. Platz erfreuen und alle Sorgen des Abstiegs-kampfs hinter uns lassen.

Ich hoffe und bin auch überzeugt davon, dass diese schwierige Runde für jeden meiner Spieler eine Lehre war und somit in der kommenden Saison von Anfang an konzentriert gearbeitet wird, um mit den Abstiegsrängen nichts mehr zu tun zu haben.

Abschließend möchte ich mich nochmals bei allen Spielern, Betreuern und Zuschauern für die tolle Aufnahme hier beim TSV bedanken und wünsche uns allen zusammen eine erfolgreiche Saison 2008/2009.

Ihr Marc Kern, Trainer der 1. und 2. Mannschaft



Jürgen Wein
400 Spiele

Ehrung

1. Mannschaft, Saison 2007/08 Bezirksliga:

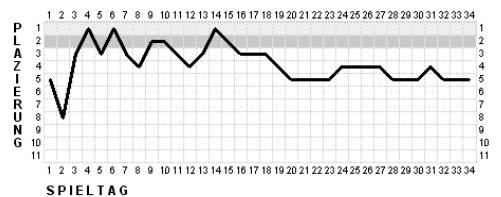
1 FSV Friedrichshaller SV	32	24	6	2	83:25	78
2 SV Neckarsulm	32	20	9	3	64:26	69
3 Spfr Lauffen	32	16	4	12	73:66	52
4 TG Offenau	32	14	8	10	52:53	50
5 SV Schluchtern	32	15	4	13	67:57	49
6 SG Bad Wimpfen	32	13	10	9	50:52	49
7 TSV Botenheim	32	15	3	14	64:64	48
8 Aramäer Heilbronn	32	15	1	16	65:69	46
9 TG Böckingen	32	12	8	12	57:62	44
10 FC Heilbronn II	32	13	4	15	71:52	43
11 Union Böckingen	32	11	9	12	60:58	42
12 Laube Heilbronn	32	12	5	15	54:82	41
13 TSV Erlenbach	32	12	4	16	62:66	40
14 SC Abstatt	32	12	2	18	50:62	38
15 SV Leingarten	32	10	5	17	66:70	35
16 TSV Herbolzheim	32	9	7	16	50:68	34
17 TSV Viktoria Stein	32	3	3	26	21:77	12

II. Mannschaft

Nichts wurde es mit dem angestrebten Wiederaufstieg unserer 2. Mannschaft. Wie in der Vorrunde war auch nach der Winterpause der enorme Spielerwechsel das Hauptproblem der 2. Mannschaft. Nie konnte die gleiche Mannschaft spielen da immer wieder Spieler aus verschiedenen Gründen fehlten so das sich das Team nicht einspielen konnte. Trotz aller Schwierigkeiten hatte man am vorletzten Spieltag die Möglichkeit, mit einem Sieg gegen den SV Schluchtern den

2. Platz und damit die Relegationsspiele zu erreichen. Obwohl unsere Elf in diesem Spiel die wohl beste Saisonleistung zeigte reichte es nur zu einem Unentschieden und somit war der Traum von Platz 2 geplatzt.

Nochmals ein Dankeschön an alle Spieler die oft kurzfristig einsprangen wenn Not am Mann war. Bleibt zu hoffen, dass in der neuen Runde alle Spieler regelmäßig zur Verfügung stehen und wir in der Tabelle wieder vorne angreifen können.



2. Mannschaft, Saison 2007/08, Kreisliga B:

1 FSV Fr.haller SV II	20	15	2	3	57:14	47
2 SV Schluchtern II	20	11	8	1	48:27	41
3 Laube Heilbronn II	20	12	2	6	52:44	38
4 TG Böckingen II	20	11	3	6	77:33	36
5 TSV Botenheim II	20	11	2	7	50:32	35
6 TSV Viktoria Stein II	20	6	6	8	38:52	24
7 SC Abstatt II	20	6	3	11	32:50	21
8 TSV Erlenbach II	20	5	5	10	35:54	20
9 TSV Herbolzheim II	20	5	3	12	27:44	18
10 TG Offenau II	20	5	2	13	36:69	17
11 Aramäer Heilbronn II	20	3	4	13	30:63	13

GASTHAUS HOTEL
FAM. REMBOLD ADLER BOTENHEIM

SCHMID
Bauunternehmung Baugesellschaft
Brackenheim-Botenheim

Bedachungen
HESS
ALEXANDER HESS - DACHDECKERMEISTER
BRACKENHEIM-BOTENHEIM · TELEFON 07135 / 2845

Jugendfußball SG Botenheim/Stockheim

Durchgehend mit allen Mannschaften von den Bambini's bis zur A-Jugend sind wir in das abgelaufene Spieljahr 2007/2008 gestartet und haben es mit Erfolg abgeschlossen.

Erfolg bedeutet nicht immer nur gewinnen ... Nein, der Erfolg und die Ziele die im Jugendfußball der SG verfolgt werden, sind bei allen Altersklassen gleich definiert:

- Harmonie
- Zusammengehörigkeit auf dem Fußballplatz
- Zusammengehörigkeit außerhalb des Fußballplatzes
- Sich mit dem Verein zu identifizieren
- Jedem bewusst zu machen, dass er ein Teil des Vereins ist.

Wenn diese Dinge vorgelebt und umgesetzt werden, wird auch beim Blick auf die Tabelle der Weg nach oben zeigen.

Es ist erfreulich zu erkennen, dass die Kinder und Jugendlichen immer mehr Interesse und Bindung an die aktiven Mannschaften der Vereine bekommen. Nur so ist es möglich, weiterhin zielgerichtet und erfolgreich zusammen zu arbeiten. Natürlich gilt mein Dank all denjenigen, die sich in der vergangenen Saison positiv in die Jugendarbeit eingebracht haben.

Mit dem Glauben, dass Sie auch in der neuen Saison mit Zufriedenheit und Freude am Vereinsleben mitwirken, verbleibe ich und wünsche dem Jugendausschuss, den Trainern und vor allem den Kindern und Jugendlichen ein gesundes und erfolgreiches Spieljahr 2008/2009.

Mit sportlichem Gruß Hagen Gärtner, Jugendleiter

Jugend-Mannschaften 2008/09 (Stand 30. 06. 2008, evtl. noch Änderungen)

Jugend:	Spielorte:	Training	Trainer / Betreuer:
A-Jugend: SG Botenheim/Stockheim	Botenheim (Heide)	Mo. + Mi. 19.00 Uhr	Peter Schmid, Dieter Eisenhauer
B-Jugend: SG Stockheim/Botenheim	Stockheim	Mi. + Fr. 18.30 Uhr	Bernhard Schickner, Jürgen Schumacher
C-Jugend: Gastspieler in Pfaffenhofen	Pfaffenhofen		
D-Jugend: SG Stockheim/Botenheim	VR Botenheim / RR Stockheim	Mi. 17.30 Uhr	Albrecht Schellenbauer, Walter Schmoll
E-Jugend: SG Botenheim/Stockheim	VR Botenheim / RR Stockheim	Di. 17.45 Uhr	Andreas Kaufmann, Michael Thomas
F-Jugend: SG Botenheim/Stockheim	Botenheim (Trainingsplatz)	Mi. 17.30 Uhr	Jörg Weiland, Sascha Eisenblätter, E. Rössler
Bambini: SG Stockheim/Botenheim	Stockheim	Do. 17.30 Uhr	J. Alber,
F – D Sondertraining	Training in Botenheim	Mo. 17.30 Uhr	C. Käss, Spieler von der 1. u. 2. Mannschaft

A-Jugend

Trainer/Betreuer: Siegfried Gärtner, Dieter Eisenhauer, Peter Schmid.

Trotz verpatzter Qualifikationsrunde gab es einen versöhnlichen Abschluss. Die Mannschaft der A-Junioren holte sich in der Kreisstaffel I souverän den Meistertitel mit 39:4 Toren und 21 Punkten aus sieben Spielen. Dies ist ein deutliches Zeichen dafür, dass die Mannschaft in der Kreisstaffel unterfordert war. Bedingt durch Spielerwechsel und Langzeitverletzte war es nötig, die Hilfe von B-Jugendlichen in Anspruch zu nehmen. Die Doppelbelastung von zwei Spielen am Wochenende wurde von diesen Spielern hervorragend gemeistert. Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön.

Ein wichtiger Punkt in der Rückrunde war nach krankheitsbedingtem Ausfall von Siegfried Gärtner die Verpflichtung eines neuen Trainers, der in der Person von Peter Schmid gefunden wurde. Das schlechte Gewissen über die verpatzte Vorrunde bewirkte eine gute Trainingsbeteiligung. Und das, obwohl Jugendliche in diesem Alter das Bestreben haben, den Führerschein zu machen. Mit ein Grund für die Meisterschaft war auch die neu entdeckte Erkenntnis, dass Fußball ein Mannschaftssport ist. Auch die bessere Kameradschaft in der Rückrunde hat zu diesem Erfolg beigetragen. Dieses zeigte sich auch in der Bereitschaft, sich aktiv am Vereinsleben und an den damit verbundenen Arbeitseinsätzen zu beteiligen.

Für die Saison 2008/09 hat die Mannschaft sich Einiges vorgenommen. Das Erreichen der Leistungsstaffel soll das Minimalziel sein. Bei einem Kader von 22 Spielern sollte einiges möglich sein. Diese Zahl sollte keinen Spieler entmutigen, sondern dazu animieren, ständig weiter an sich zu arbeiten um die gewünschten Ziele bei den A-Junioren zu erreichen und sich einmal in einer Aktivenmannschaft zu behaupten.

Beispielgebend bei den A-Junioren der SG Botenheim/Stockheim ist auch das Engagement und die Unterstützung der zahlreichen Eltern. Hierfür ein Dankeschön. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Zuschauern und Sponsoren für die Unterstützung. Ein Dankeschön geht auch an Perre, der es uns ermöglicht hat, das eine oder andere Fest zu feiern.

A-Junioren Kreisstaffel 1, 2008:

1. SGM Botenheim / Stockheim	7	7	0	0	31 : 4	21
2. SGM Fürfeld	7	5	1	1	22 : 12	16
3. SGM Güglingen	7	4	0	3	23 : 17	12
4. FC Kirchhausen	7	3	0	4	13 : 14	9
5. TSV Pfaffenhofen	7	2	2	3	19 : 27	8
6. SG Stetten-Kleingartach	7	2	1	4	14 : 18	7
7. SV Massenbachhausen	7	2	0	5	10 : 20	6
8. TSV Clebronn	7	1	0	6	11 : 31	3



Hemstedt®
Heizleitungen
Kühlhaustechnik
Brackenheim-Botenheim, Tel. 0 7135/9 89 80
www.hemstedt.com



ZWEIRAD + ZUBEHÖR
BRACKENHEIM-BOTENHEIM



GRÜNER BAUM
GASTHAUS · BIERGARTEN · METZGEREI
Gut bürgerlicher Mittags- und Abendtisch
Bernd u. Ralf Müller
Brackenheim-Botenheim · Tel. 071 35/53 57

B-Jugend

Betreuer/Trainer: Reiner Losch, Bernhard Schickner.

Mit dem Ziel, den Spaß am Fußball zu wahren, starteten wir in die Vorrunde 2007. Mit nur einer Niederlage und konstant guten Leistungen machten wir die Überraschung perfekt und belegten einen großartigen zweiten Platz, was die Qualifikation für die Bezirksstaffel mit sich bedeutete.

Ohne Druck konnten wir dann nach der Winterpause frei aufspielen, was sich bezahlt machte. Mit Siegen gegen Brackenheim und Heilbronn konnten wir uns in der Frühjahrsrunde einen tollen achten Platz sichern.

Mit den gewonnenen Erfahrungen konnten wir nun auch in den Sommerturnieren auftrumpfen. So erzielten wir in Pfaffenhoffen einen verdienten zweiten Platz. Erst im Finale kassierte unsere Mannschaft die ersten zwei Tore des Turniers, was nicht zuletzt an der tollen Leistung in der Defensive lag.

Diese konnten wir auch in Meimsheim abrufen, wo wir nur im ersten Spiel ein Tor bekamen. Doch das Glück sollte nicht auf unserer Seite sein und so schieden wir letztlich im Viertelfinale nach Elfmeterschießen aus. Alles in allem war es eine erfolgreiche und unerwartet gut verlaufene Runde, was auch an der guten Trainingsbeteiligung lag.



B-Junioren Bezirksstaffel 1:

1. VFL Neckargartach	9	7	1	1	28:13	22
2. SC Abstatt	9	6	2	1	26:11	20
3. FV Union Böckingen	9	4	4	1	22:14	16
4. SV Leingarten	9	3	3	3	16:14	12
5. Spfr Lauffen	9	2	5	2	14:14	11
6. TSG Heilbronn	9	2	4	3	13:16	10
7. TSV Löwenstein	9	2	4	3	13:21	10
8. FC Heilbronn 2	9	2	1	6	17:18	7
9. SGM Stockheim / Botenheim	9	2	1	6	13:26	7
10. VfL Brackenheim 1	9	2	1	6	13:28	7

C-Jugend

Trainer/Betreuer: Marcel Thumlert, Uwe Geiger, Reinhold Frank.

Auf Grund der dünnen Spielerdecke wurde die C-Jugend zu Saisonbeginn in der 7er Staffel gemeldet. Hier hatte man es ausschließlich mit 2. Mannschaften zu tun. Entsprechend fielen auch viele Ergebnisse aus. Die Rückrunde wurde als Doppelrunde gespielt, da nur 6 Mannschaften im Unterland als C7 gemeldet waren. Allein 7 Spiele in der Rückrunde wurden durch Urteil (nicht angetreten, Aufstellungsfehler) entschieden. Einzig wir waren nicht betroffen. Wegen zu geringer Trainingsbeteiligung wurde das Training mitten in der Saison auf 1 Mal pro Woche reduziert. Bester Torschütze war Chris Würtz mit ca. 30 Treffern. Von den 12 Spielern rücken 9! in der nächsten Saison zur B-Jugend auf.

Vor der Sommerpause nahmen wir noch an 3 Turnieren in Stetten, Pfaffenhofen und Meimsheim teil, die aber nicht besonders erfolgreich verliefen.



hinten v.li.n.re.: Max Klein, Daniel Beck, Oliver Mohelnik, Matthias Neuhäuser, Matthias Hermann, Chris Würtz, Tobias Frank, Trainer Marcel Thumlert;
vorne v.li.n.re.: Felix Buyer, Joshua Eisele, Marcel Eble, Lennart Geiger, Reiner Mack.

C7-Junioren Kreis-Staffel:

1. SGM Stockheim	10	8	1	1	61:23	25
2. Spvgg Oedheim 2	10	7	1	2	41:11	22
3. SGM Dürrenzimmern 2	10	5	1	4	28:31	16
4. FSV Friedrichshaller SV 3	10	3	1	6	33:37	10
5. TV Flein 2	10	3	1	6	13:38	10
6. FSV Schwaigern 2	10	1	1	8	13:51	4

D-Jugend

Trainer/Betreuer: Thomas Fuchs, Walter Schmall, Adrian Baum.



Mit einem knapp besetzten Spielerkader begannen wir im Herbst die Qualirunde, die sich für die Jungs als Debakel erweisen sollte. Durch den ständigen Spielermangel konnten wir nicht die erwünschten Ergebnisse erzielen und so belegten wir verdienstermaßen den letzten Platz. Dies lag aber nicht nur an der mäßigen Trainingsbeteiligung, sondern auch, wie sich in der Rückrunde herausstellte, an den starken Mannschaften, die sich in der Frühjahrsrunde überwiegend im vorderen Teil der Tabelle etablieren konnten. Zum versöhnlichen Abschluss des Jahres 2007 konnten wir das Hallenturnier in Güglingen für uns entscheiden, was gleichzeitig Freikarten für das IMAX-Kino in Sinsheim bedeutete. Nach einer doch merkbar erwünschten Weihnachtspause starteten wir mit neuem Mut in die Rückrunde, die wir in der Kreisstaffel

**ELEKTRO
RIEXINGER**
CLEEBRONN
Hindenburgstr. 32 · Tel. 07135/2568

**Wir sichern Lebenspläne.
Sprechen Sie mit uns.**
**Volksbank
Brackenheim-Güglingen eG**
Telefon: (0 71 35) 17 80 Internet: www.voba-brackenheim.de
Fax-Nr.: (0 71 35) 17 83 90 E-Mail: service@voba-brackenheim.de

BLUME
... Ihr Blumenfachgeschäft
**Petra Gomez
Bra.-Botenheim
Tel. 07135/6105**

ausfochten. Durch Siege gegen Mannschaften wie Kirchhausen oder Pfaffenhofen zeigte sich schnell das eigentliche Potential der Mannschaft, welches sie in der Vorrunde nicht zeigen konnten. Nachdem nun auch das Trainingsengagement und die Koexistenz innerhalb der Mannschaft stimmten, belegten wir einen akzeptablen und auch verdienten dritten Platz.

D7-Junioren Kreisstaffel 1:

1. SGM Nordheim 1	7	6	0	1	45:8	18
2. SGM Frauenzimmern	7	6	0	1	27:8	18
3. SGM Botenheim	7	5	0	2	23:23	15
4. TSV Pfaffenhofen	7	4	0	3	27:14	12
5. FC Kirchhausen	7	4	0	3	25:19	12
6. TV Hausen/ Zaber	7	2	0	5	27:31	6
7. SC Oberes Zabergäu	7	1	0	6	8:27	3
8. SGM Massenbachhausen	7	0	0	7	8:60	0

E-Jugend

Trainer/Betreuer: Gunter Rauh, Albrecht Schellenbauer und Eckard Rössler.

Die Hallenturniere konnten in Schwaigern mit einem ersten Platz, in Güglingen und Brackenheim als Zweiter und Bad Friedrichshall als Vierter erfolgreich abgeschlossen werden.

In der Feldrunde wurde die E1 aufgrund des ersten Platzes in der Qualirunde in die Staffel mit Vorrundensieger eingeteilt. Hier traf man auf eine sehr starke Konkurrenz. Aufgrund von Verletzungen, Krankheit und Urlaub konnte selten auf den gesamten Kader zurückgegriffen werden und es konnten teilweise keine-zweite Mannschaften gestellt werden. Dies wirkte sich auch auf die Ergebnisse beider Mannschaften aus und es konnte mit E1 und E2 je nur ein Spiel gewonnen werden. Trotzdem wurde in den meisten Spielen eine gute Moral bewiesen und getreu nach dem Motto „an großen Aufgaben wächst man“ die Runde beendet.



E-Junioren 1, Kreisstaffel 15:

1. FC Heilbronn 1	7	7	0	0	47:4	21
2. TSG Heilbronn 1	7	6	0	1	41:14	18
3. SV Leingarten 1	7	4	1	2	33:19	13
4. TSV Meimsheim 1	7	2	2	3	13:34	8
5. FSV Schwaigern 1	7	2	1	4	12:20	7
6. SSV Auenstein	7	2	0	5	17:32	6
7. FV Union Böckingen 1	7	1	2	4	16:20	5
8. TSV Botenheim 1	7	1	0	6	7:43	3

E-Junioren 2, Kreisstaffel 8:

1. SG Stetten- Kleingartach 2	6	5	0	1	39:9	15
2. SV Leingarten 3	6	5	0	1	30:9	15
3. FSV Schwaigern 2	6	5	0	1	22:13	15
4. VfL Brackenheim 2	6	3	0	3	23:21	9
5. TSV Meimsheim 2	6	2	0	4	16:22	6
6. TSV Botenheim 2	6	1	0	5	14:41	3
7. ASV Heilbronn 2	6	0	0	6	14:43	0



Ergebnisse / Infos / Wichtiges
über den Jugendfußball

www.jufu-unterland.de

F1-Jugend Botenheim

Trainer/Betreuer: Michael Thomas, Marcel Eble, Thomas Neuschwander.



Bild hinten: Cajan Rössler, Jan Ziegler, Ryan Mack, Taha Gülen, Lucie Rennstich;

Bild vorne: Bendix Blümel, Thomas Bogusch, Felix Florinski, Lukas Maurer;

es fehlen: Nathan Boadi, Jonas Neuschwander, Samuel Maier, Noah Weiss, Nick Thomas.

In einer erfolgreichen Hinrunde zeigten die F-Jugend-Spieler ihr Können. So gewannen wir 8 von 10 Spielen. Den ersten Platz in dieser Runde verdienten wir uns mit 26 von 30 möglichen Punkten.

In der Rückrunde wurden wir mit starken Gegnern konfrontiert. Viele unglückliche Niederlagen mussten wir hinnehmen. Aber auch spannende und anspruchsvolle Spiele haben wir gemeistert. Wir belegten in unserer Gruppe zwar nur den letzten Platz aber trotzdem ist bei unseren Spielern viel Potenzial zu erkennen. Der Einsatz und die Laufbereitschaft war in allen Spielen zu erkennen, ist jedoch ausbaufähig. Von Spiel zu Spiel klappte auch die Zusammenarbeit besser.

Ihr habt zusammen gehalten und Spaß am Fußball gehabt – weiter so!

F2-Jugend Stockheim

Trainer: Andreas Kaufmann und Aaron Forstner.



In der abgelaufenen Spielzeit konnte unsere F-Jugend einen überzeugenden und zufrieden stellenden 3. Platz erreichen.

Ein weiterer Höhepunkt der Saison war das Hallenturnier in Güglingen, bei dem die F-Jugend einen starken 2. Platz belegte und sich nur im Finale gegen Weinsberg geschlagen geben musste.

Dies sorgte für einen Motivationsschub für die Rückrunde.

Auf diesem Weg möchten wir uns noch bei den Eltern bedanken, die die Jungs immer tatkräftig unterstützen haben und für die gute Zusammenarbeit mit den Botenheimer Trainern Michael Thomas und Thomas Neuschwander.

Bambini

Trainer / Betreuer: Jörg Weyland, Sascha Eisenblätter

Saisonrückblick, Frühjahrsrunde 2008.

Nach einer durchwachsenen Hallenrunde starteten wir im April mit den Spieltagen. Im Vergleich zur „Herbstrunde 2007“ wurde vom Württembergischen Fußballverband das Spielfeld verkleinert und die Spieleranzahl auf vier Feldspieler plus Torwart entsprechend angepasst. Dadurch war es nicht immer einfach, alle Kinder ausreichend Spielpraxis sammeln zu lassen.

Da die gegnerischen Vereine entsprechend dem Spielplan alle zwei Wochen wechselten, hatten wir genügend Gelegenheiten, uns mit vielen Vereinen aus der näheren Umgebung zu messen. Daran hatten unsere Kinder sehr viel Spaß und sie freuen sich schon auf die nächste Saison im Herbst 2008.



Vordere Reihe von links: Lenard Barth, Helena Coenen, Kilian Weber, Ruben Dippold;

Hintere Reihe, von links: Jakob Dippold, Franziska Weyland, David und Paul Koenneke, Johannes Domin;

Trainer / Betreuer: Jörg Weyland, Sascha Eisenblätter;
es fehlen: Lars Beyl, Vanessa Artinger, Enes Belici und Alessandro Romano.

Ergebnisdienst:



AH-Fußball

Im Januar nahmen wir am Hallenturnier in Bönningheim teil. Unser erstes Feldspiel war am 18. April auf der Botenheimer Heide gegen Nordhausen (3:1). Das 2. Spiel gegen Löchgau musste leider wegen Spielermangel abgesagt werden. Am 20. Juni spielten wir gegen FC Oberes Zabergäu in Zaberfeld, Ergebnis 6:2 für uns.

Am 5. Juli feierten wir unser AH Sommerfest ebenfalls im neuen Sportheim auf der Heide, bewirtet wurden wir vom ADLER in Botenheim.

Vorschau 2. Halbjahr 2008:

Am 18. Juli: Turnier in Meimsheim,

26. Juli gegen Cleebornn beim Heidepokal,

19. Sept. gegen Schwaigern, in Botenheim,

17. Okt. gegen Neckarwestheim, in Botenheim.

Wir trainieren immer donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr. Neuzugänge sind jederzeit willkommen.

Info's bei Andreas Fessler, Tel. 07135 / 963306.

Interessantes über den Fußball, Web-Seiten / Links für's Training:

www.fussballtraining.com

www.dfb.de/index.php?id=49

www.trainingstipps.com

www.soccerdrills.de

www.supercoach.de

www.torwart.de

www.ifj96.de

www.fussballtrainer.de

www.sportunterricht.de

www.die-schnelle-sportstunde.de

www.stadionwelt-stadien.de

www.fussballdaten.de

www.sport-finden.de

www.fussballstatistiken.de

www.fussball-pur.de

www.weltfussball.de

Benjamin Kühner
Schleifweg 80
74336 Brackenheim-
Botenheim
Telefon: 07135/8096
Telefax: 07135/2512
www.weingut-kuehner.de

Sonnenschutztechnik
KNECHT
Markisen · Rollläden · Jalousien
Brackenheim-Botenheim · Wiesenbachstr.
Tel. 07135/98 35-0 · Fax 07135/98 35-11

Kern's Backstube
Weil's gut
schmeckt, geh zum
Brezel-Bäck!
Brackenheim, beim Rathaus
Telefon 0 71 35/80 38

HEEGE
BEKLEIDUNGEN
Brackenheim-Botenheim

Getränke
Kugele
74374 Zaberfeld
Fon 0 70 46-91 28 23 · Fax 0 70 46-88 16 48

ZIMMEREI STEPHAN BUYER
Zimmerermeister
Brackenheim-Botenheim · Tel. 0 71 35 / 132 75

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG ... Frei-Räume für Bewegung!

Der TSV Botenheim bietet Ihnen die entscheidenden Pluspunkte: Sie haben alle Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung direkt vor Ort.

Jeder kann Sport ausüben. Breitensport umfasst alle sportlichen Aktivitäten für jede Altersgruppe, die durch den Anschluss an den TSV ausgeübt werden. Mit unseren Projekten und Konzepten reagieren wir auf den Wandel der Gesellschaft und auf Veränderungen im Sportverständnis und Sporttreiben. Sport im Verein fördert die Gesundheit. Als eine unserer gesellschaftlichen Aufgaben sind wir stets bemüht, den Sport für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich zu machen und somit zur Förderung der Gesundheit der Menschen beizutragen.

Eltern-/Kind-Turnen

Ene, Mene, Miste,
es rappelt in der Kiste.
Ene, Mene, Meck,
und wir sind doch nicht weg...

... sondern wir sind immer am Mittwoch Nachmittag von 16.00 bis 17.00 Uhr zum Eltern-/Kind-Turnen in der Turnhalle Botenheim da.

Wir, das sind Iris, Sabine und Astrid, turnen und rennen mit euch, hüpfen auf dem Trampolin, schwingen mit den Ringen gen Himmel, haben viel Spaß miteinander und noch vieles mehr.

Durch die Teilnahme an Workshops (Ingrid Ruhrmann „Vom krabbeln zum lesen, rechnen und schreiben“) und weiteren Fortbildungen sind wir geschult, um die Motorische und Koordinative Entwicklung der Kinder gezielt zu unterstützen.

Vom Oktober 2008 bis Juli 2009 werden wir einer Schülerin der Realschule Güglingen die Durchführung eines themenorientierten Projektes „Soziales Engagement“ ermöglichen. Wir wünschen Ihr und uns viel Spaß dabei.



Die Übungsleiterinnen:

Iris Lang	Telefon 07135 / 16256
Sabine Schellenbauer	Telefon 07135 / 14898
Astrid Ebrahimi	Telefon 07135 / 937549

Mädchenturnen



Jeden Freitag treffen sich „Die wilden Hexen“ und die „Sweetys“ zum Turnen, Spielen und Spaß haben. Auch dieses Jahr haben wir wieder zur Jugendwinterfeier einen Tanz vorbereiten, wir freuen uns auf euer kommen ...

Gruppe 1: „Die wilden Hexen“,
freitags 16.30 Uhr – 17.30 Uhr.

Gruppe 2: „Sweety's“,
freitags 17.30 Uhr – 18.30 Uhr.

Liebe Grüße Jana und Kathrin



Zum Abschluss ging es ins Zeltlager.

Bubenturnen

Wir sind Jung's im Alter von 6 bis 10 Jahren und treffen uns immer mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Gymnastikhalle. Am Anfang steht Aufwärmen auf dem Programm, danach verschiedene Geräteübungen oder Bodenturnen. Zum Abschluss gibt es noch ein Spiel.

Wer Spaß am Turnen hat, kann mittwochs von 17 bis 18 Uhr in die Gymnastikhalle Botenheim kommen und einfach mitmachen!
Wir freuen uns auf dich!

Iris Ocker, Nicole Fessler und Regina Siller

Jazz-Gymnastik

Die Lollis

Hallo, wir sind „Die Lollies“: Michelle Lang, Julia Buyer, Jasmin Rauh, Natalie Nikolaus und Annika Bofinger.

Wir haben uns 2007 am Hexenherbst gegründet, spontan haben wir uns einen Tanz ausgedacht und dann durchgeführt!

Ab Januar 2008 waren wir somit eine richtige Gruppe und hatten unseren 2. Auftritt bei der TSV-Winterfeier.

Wenn Du schon 10 Jahre alt bist, kannst Du gerne mal vorbeischaun, denn wir suchen Verstärkung. Zum Tanzen treffen wir uns immer am Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Botenheimer Gymnastikhalle.

Bei Fragen melde dich bei Michelle Lang, Tel. 07135/16256.



Jazztanz-Gruppe „Girls United“



An alle Gelegenheitsportler!

Nun ist schon einige Zeit vergangen seit der letzten Winterfeier in Botenheim. Doch trotz einigen Auftritten unter anderem in Pfaffenhofen, Zaberfeld und Elsenz und EM-Fieber blieb die Zeit nicht ungenützt.

Wir sind schon fleißig dabei unsere neuen Ideen in die Tat umzusetzen, um euch auf der nächsten Winterfeier von Neuem zu begeistern. Also lasst euch überraschen und seid gespannt auf unsere neue Choreografie.

Wir freuen uns schon auf euch!

Eure Girls United

Little Devils



Wir die „Little Devils“: Steffanie Käss, Michelle Lang, Tanja Reichelt, Sandra Reichelt, Julia Buyer und Nadine Voh freuen uns, wenn wir Neuzugang bekommen würden, denn wir sind eine kleine Gruppe mit viel Spaß! Wir tanzen Hipp-Hopp und Brakedance. Wenn Du 13 Jahre bist, kannst Du gerne mal vorbeischaun, wir proben am Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr.



Der Breiten- & Freizeitsport im TSV

In den zurückliegenden Jahren hat sich ein deutlicher Wandel hinsichtlich der Erwartungen der Menschen an den Sport und damit an den Sportverein vollzogen. Ging früher derjenige in den Verein, der Wettkampfsport betreiben oder als passives Mitglied den Verein unterstützen wollte, stehen heute ganz andere Motive im Vordergrund: Gesundheit und Wohlbefinden, Freude an der Bewegung und Spiel, Ausgleich und Entspannung, Fitneß und gesellige Erlebnisse. Sie sind heute für viele wichtiger als traditionelle Erwartungen wie Leistung, Wettkampferlebnisse und Erfolg. Insbesondere der Gesundheit und Prävention kommt heute eine zentrale Bedeutung zu.

Auch die demographische Entwicklung bleibt nicht ohne Einfluss auf die Angebotsstruktur der Vereine. Die Menschen erreichen zunehmend ein höheres Alter und bleiben länger unternehmungslustig und aktiv.

Parallel zu dieser positiven Entwicklung ist die Lebensgestaltung der Menschen aber auch durch einige sich auf den Sport nachteilig auswirkende Tendenzen geprägt, wozu z. B. der Bewegungsmangel, die zunehmende Individualisierung der Menschen und die Flexibilisierung der Arbeitszeit gehören. Bewegungsmangel wirkt sich negativ auf die Gesundheit der Menschen aus, Individualisierung und Flexibilisierung der Arbeitszeit beeinträchtigen das soziale Leben. Traditionelle soziale Systeme wie Familie und Freundeskreis verlieren zunehmend an Bedeutung. Der Sport und insbesondere der Fußball können auf diese Entwicklung in mehrerer Hinsicht regulierend wirken. Sie fördern Gesundheit und Wohlbefinden, Freude an der Bewegung und Spiel sowie Ausgleich und Entspannung, steigern die Fitness und unterbreiten gesellige Angebote.

Sport für Jung und Alt gehört mittlerweile beim TSV Botenheim zum Standardangebot und wird immer wichtiger.



WAGNER

Maschinen- und
Vorrichtungsbau
Brackenheim-Botenheim



PHYSIOTHERAPIE AMALIENHOF

Praxis für Akupunkt-Massage,
Krankengymnastik, Massagen

Theodor-Heuss-Straße 11
74336 Brackenheim
Telefon 0 71 35 / 93 67 23
www.physiotherapie-amalienhof.de

der malerbetrieb

siegfried
grashei

brackenheim
tel. 07135/5811

Jazztanz-Gruppe „Flying Legs“



Hallo liebe Heideblättele-Leser,

mit unseren letzten beiden Auftritten bei den Winterfeiern in Botenheim und in Cleeborn Anfang dieses Jahres konnten wir unser Publikum wieder einmal begeistern.

Danach wurde kräftig für Nachwuchs gesorgt!:-)

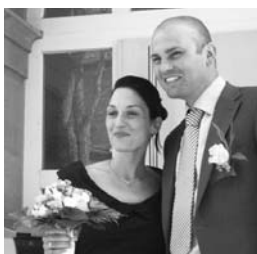


Unsere Katja Dreßler geb. Scheihing hat Zwillinge bekommen. Lukas Tim und Lara-Sophie haben am 21. Mai 2008 das Licht der Welt erblickt.

Wir wünschen den Eltern auf diesem Wege nochmals

alles Gute! Genügend Babysitter sind ja vorhanden ...

Auch Maike Sommer geb. Schickner hat den Mann für's Leben gefunden. Die standesamtliche Hochzeit fand am 16.05.2008 im Theodor-Heuss-Museum in Brackenheim statt. Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft und freuen uns heute schon auf die kirchliche Feier im August!



... ja, und nachdem nun der Ernst des Lebens in unserer Jazzgruppe begonnen hat, wird unser letzter Auftritt bei der Winterfeier 2009 sein. Danach löst sich der Jazzclub „Flying Legs“ auf.

Wir wollen uns bedanken für 15 schöne Jahre beim TSV Botenheim und machen die Bühne frei ...

Wir freuen uns heute schon auf einen schönen Abschluss mit euch, bis zur Winterfeier...

Euere „Flying Legs“

Ansprechpartnerinnen: Katja Kalbantner, Tel. (0 71 35) 93 15 33
Isabell Szeibert, Tel. (0 71 43) 40 58 79

Frauen-Gymnastikgruppe II

Fit bis ins hohe Alter!

Gehen Sie die zweite Lebenshälfte voller Kraft und Lebensfreude an. Ohne Bewegung lassen im Laufe des alt werdens die wichtigsten körperlichen Funktionen nach, das Muskelgewebe wird zunehmend schwächer, die Gelenke versteifen, die Standsicherheit lässt nach. Bewegung ist daher für jede Altersgruppe von größter Bedeutung. Die Lebensqualität im Alter ist wichtig. Spätestens wenn die Elastizität nachlässt und es beginnt zu „zwicken“, kann man dagegen was tun. Beim TSV Botenheim jeden Mittwoch von 20.00 bis 21.30 Uhr, bei der Frauen-Gymnastikgruppe 2 in der Botenheimer Halle.

Auch die Geselligkeit ist uns wichtig und kommt nicht zu kurz.

Übungsleiterin Alida Siegel, Tel. 07135 / 5522.

Volleyball



Erfolgreiche Teilnahme an der Spielrunde 2007/08.

Die Abteilung Volleyball nahm an der Mixed-Spielrunde wieder mit Erfolg teil und belegte einen guten dritten Platz:

1 VfL Eberstadt 1	22 : 6
2 TSV Untereisesheim II	20 : 8
3 TSV Botenheim	20 : 8
4 TG Böckingen 2	14 : 14
5 Dammrealschule Heilbronn	12 : 16
6 TSV Neudenu Volleypriends	12 : 16
7 FSV Bad Friedrichshall	10 : 18
8 VfL Neckargartach Antik und konstruktiv	2 : 26

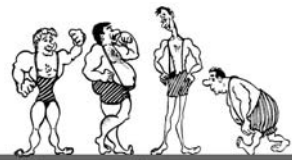
Trainiert wird jeden Donnerstag von 20:00 bis 22:00 Uhr. Wiedereinsteiger und am Volleyball Interessierte sind herzlich willkommen. Kontakt siehe: www.tsv-botenheim.de.

Vorschau:

Vom 3. bis 5. Oktober 2008 findet unser diesjähriger Ausflug in den Schwarzwald statt.



Kesseltruppe (Männergymnastik)



Kesseltruppe

Radtour 2008

Am Samstag, den 14.6.08 fuhren wir am Morgen (7 Kesselianer mit unseren Frauen) mit dem Zug und unseren Fahrrädern von Lauffen nach Würzburg. Um uns auf das Wochenende richtig einzustimmen, gab es im Zug erst mal ein zünftiges Sektfrühstück.

In Würzburg angekommen stand der Besuch des Käppele an. Danach radelten wir den Main entlang bis nach Veitshöchheim, wo wir den Hofgarten besichtigten und uns anschließend in der



Gleich gehts los in Würzburg, unsere Frauen sind schon ganz konzentriert.



Mittagspause am Main

Mittagspause wieder erholen konnten. Weiter radelten wir nach Karlstadt (mit Stadtführung) und anschließend weiter durch das Werntal zu unserem Gasthof in Gänheim. Nach dem gemütlichen Abendessen und dem einen oder anderen Getränk fielen wir in unsere Betten.

Am Sonntag fuhren wir nach dem Frühstück in den Gramschatzer Wald zum Waldhaus um uns wiederum zu stärken. Von da aus ging es weiter Richtung Würzburg auf die Steinburg mit herrlicher Aussicht auf die Stadt und die Festung Marienburg.

In der City von Würzburg kamen wir endlich zum Kaffeetrinken. Danach gab es noch ein paar Sehenswürdigkeiten (die Residenz und den Dom) zu besichtigen.

Leider mussten wir danach schon wieder mit dem Zug zurück nach Lauffen fahren. Hier fuhren wir die restlichen Kilometer nach Hause.

Trotz der vielen Besichtigungen haben wir am Wochenende ca. 110 km mit dem Radl zurückgelegt ...

Alles in allem hatten wir ein schönes, anstrengendes Wochenende, an dem sogar das Wetter mitmachte.



Hallo Mitglieder des TSV Botenheim!

Bei Änderung der Adresse oder der Bankverbindung, diese bitte dem

stellvertretenden Kassier Albrecht Schellenbauer,
Telefon 071 35/1 48 98,
Michaelsbergstr. 1/1, 74336 Bra.-Botenheim,

gleich zukommen lassen. Danke.

EB **Bühler**
Elektro-
Roland Bühler · Botenheim
Tel. 0 71 35 / 96 03 43

A **Transport-**
betonwerk
Güglingen-
Frauenzimmern
Tel. 07135/6306

Deutsche Vermögensberatung *Früher an Später danken!*
Agentur Jürgen Wein & Partner
Individuelle Vermögensplanung mit der Sie ihre Wünsche und Ziele verwirklichen können.
Bandhausstr.13 · 74336 Brackenheim
Tel. 07135 / 93 614 90 · Fax 93 614 95

Frauen-Gymnastikgruppe I

Frauen-Gymnastikausflug in den Nordschwarzwald am 28. und 29. Juni 2008

Morgens um 8, die Sonne hat gelacht, die Autos waren beladen, die Frauen (ein-) geladen und so sind wir nach Bad Wildbad gefahren. Mit der Sommerbergbahn den Berg hinauf, von den Düften umweht fieberten wir dem Gipfel entgegen. Nach Sektfrühstück auf der Höh ging's weiter peu à peu. Von der Grünhütte übers Moor nach Nonnenmiss hinab, wanderten wir zum Hotel Tannenhöh zack, zack, zack. Im Hotel angekommen, das Essen zu sich genommen, ein Gaudiabend vollbracht, freuten wir uns auf eine ruhige Nacht. Am Sonntag wars beim Golfen ganz lustig und nett. Wir mussten leider zeitig heim, denn das EM-Finale musste sein. Herzlichen Dank an unsere Trainerin Claudia Dettling, die jeden Dienstag ab 20.00 Uhr mit Ihrem tollen, abwechslungsreichen Übungsprogramm dafür sorgt, dass unsere Bauch- und Lachmuskeln fit werden.

P.S. Auch „Neue“ und Wiedereinsteigerinnen sind jederzeit willkommen.



Wirbelsäulengymnastik

Am Donnerstag, den 02. Oktober 2008, beginnt wieder ein neuer Wirbelsäulen- und Rückenschulkurs.

Der Kurs beinhaltet Rückenschule, Wirbelsäulengymnastik, Dehn- und Kräftigungsübungen und Entspannungsübungen.

Ort: Gymnastikhalle in Botenheim

Dauer: 10 x 1 Std. (60 Min.)

Weitere Informationen und Anmeldung bei
Christina Hönnige, Telefon 07135/5768

TS  **BOTENHEIM**
1901 e.V.
Für alle ein Gewinn

**AUTOHAUS
BURK**
Brackenheim-Botenheim


**WEINGÄRTNER
BRACKENHEIM**


**HAUTPFLEGESTUDIO
GYÖNGYI WEIN**
KOSMETIKERIN
BRACKENHEIM-BOTENHEIM
TELEFON (07135) 4379

Schreinerarbeiten individuell

**Horst
Eisemann**
Brackenheim-Botenheim
Wiesenbachstraße 11
Telefon 07135/962047

ktg
Kraftfahrzeug-Zubehör
Brackenheim-Botenheim
Telefon 07135 / 8527

**Medizinische Fußpflege
Martina Baum**
Tulpenstraße 7 · Botenheim
Telefon 0 71 35 / 24 80
Mit Ihren Füßen sind Sie bei mir in
den besten Händen. Termine nach
Vereinbarung. Gerne Hausbesuche. 

**Dietmar Öhler
Kfz-Meisterbetrieb**
Service · Reparaturen · Reifen
Karosseriearbeiten · Zubehör
Gebrauchtwagen An- u. Verkauf
Bra.-Botenheim, Gülthausstr. 1
Telefon 07135/15627 

 **Württembergische**
Versicherung AG
Reinhard Grashei
Generalagentur Meimsheim
Tel. 07135/960235

Friseur Salon **B·E·Y·L**
CLEBRONN
Steupergstr. 24 · Telefon 07135/4439